

	<p>Objekt: Frankreich: Ludwig XVI.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18201412</p>
--	--

Beschreibung

Laubtaler ist eine deutsche Bezeichnung für den französischen Ecu (Écu aux lauriers), der zwischen 1726 und 1790 geprägt wurde. Der Name rührt von den Lorbeerblättern der Rückseite her, die als Laub bezeichnet wurden.

Vorderseite: Brustbild Ludwig XVI. mit Halsbinde, Ordenskrenz und Perücke nach links. Im Armabschnitt die Signatur B DUVIV F. Unten der Anker als Zeichen des Münzdirektors.

Rückseite: Gekrönter Lilienwappenschild, umgeben von zwei unten gebundenen Lorbeerzweigen. Unten das Münzstättenkürzel H.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 29.34 g; Durchmesser: 42 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1788
	wer	Francois Séguy
	wo	Département Charente-Maritime
Hergestellt	wann	1788
	wer	Benjamin Duvivier (1730-1819)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Ludwig XVI. von Frankreich (1754-1793)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ludwig XVI. von Frankreich (1754-1793)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- König
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Écu

Literatur

- K. Klütz, Münznamen und ihre Herkunft (2004) 147..
- L. Ciani, Les Monnaies Royales Françaises de Hugues Capet a Louis XVI (1926) Nr. 2187.
- V. Gadoury, Monnaies Françaises 1610-1792 (1986) Nr. 356.